

	<p>Objekt: Russenkästchen Holz</p> <p>Museum: Haller ZeitRäume Bahnhofstraße 17 33790 Halle (Westfalen) 05201/183-256 (samstags 10-12) post@haller-zeitraeume.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2023/010/010.1</p>
--	---

Beschreibung

Objektbeschreibung zum "Russenkästchen" aus Holz aus dem Zeitraum 1940 - 1945:
Ein Kästchen in rot-brauner Lackierung mit Schmuckelementen aus Stroh verziert mit Metallscharnieren. Diese zeigen einen Vogel, Sterne und Ähren (Getreide). Es steht auf vier Holzklötzchen, die angeleimt wurden. Zuletzt wurde es zur Aufbewahrung von Wolle genutzt.

Hintergrund Geschichte zum "Russenkästchen":

Vermutlich bekam Herr Kahmann (Vater) dieses "Russenkästchen" von russischen Kriegsgefangenen, die neben Hannogas arbeiteten, als "Dankeschön" für seine Bemühungen geschenkt. Herr Kahmann sollte die russischen Kriegsgefangenen bei der Arbeit beaufsichtigen. Er sorgte dafür, dass diese Kriegsgefangenen Essen bekamen und pflegte einen freundlichen Umgang mit ihnen.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Metall
Maße: B x H x T = 28 x 12 x 19 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1940-1945
wer
wo Halle (Westfalen)

Schlagworte

- Essen

- Kriegsgefangener
- Kästchen